

## Jungen 19 Landesliga Gr.3

TSG Eislingen : VfL Kirchheim II  
Samstag, 16.03.2024, 14:00 Uhr

### Für die TSG Eislingen geht die Siegesstraße weiter

Kurzer Jubel herrschte am Samstagnachmittag beim Heimteam der TSG Eislingen, als Julian Schneider das Einzel gewinnen und damit den Sieg in der heimischen Halle gegen den VfL Kirchheim II bereits vorläufig sicherstellen konnte. Erfolgsgaranten waren insbesondere Geiger und Schneider, die ihre Spiele ausnahmslos siegreich gestalteten. Nach 2 Stunden war das Spiel beendet.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Beim Sieg in drei Sätzen gegen Djedovic / Kaczmarek zeigten Geiger / Schneider ihren Kontrahenten die Grenzen auf. In toller Verfassung präsentierten sich Bednjicki / Urban im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Gölz / Ritter. Nach den ersten Partien gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 an den Tisch. Völlig ungefährdet war wiederum der Sieg von Luis Geiger gegen Simon Gölz nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:2, 7:11, 11:4, 11:5 nicht verloren. Trotz verlorenem ersten Satz drehte Julian Schneider das Spiel gegen Manuel Djedovic und gewann 3:1. Kurios war das Ergebnis im vierten Satz, der erst nach 34 Punkten endete und mit 18:16 an Schneider ging. Beim Spielstand von 3:1 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz zum Einsatz kam. Auf Messers Schneide stand am Nachbarisch das Spiel zwischen Ivana Bednjicki und Lukas Ritter, ehe sich die Gastgeberin mit 11:8, 7:11, 11:9, 7:11, 11:8 durchsetzen konnte. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Lars Urban seinem Gegner Simon Kaczmarek letztlich beim 1:3 nicht gefährlich werden. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 4:2. Luis Geiger gewann hingegen sein Spiel gegen Manuel Djedovic überzeugend und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, mit 3:0. Das war ein souveräner Sieg. Durch diese Niederlage weist die Saison-Bilanz von Djedovic nun 9 Siege bei 17 Niederlagen aus. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Julian Schneider beim 11:6, 11:8, 10:12, 11:7 gegen Simon Gölz doch überlegen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Durch diesen sechsten Zähler war dem Heimteam der Sieg schon nicht mehr zu nehmen. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Ivana Bednjicki Simon Kaczmarek in fünf Sätzen. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Bednjicki mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Bevor die beiden Vierer an den Tisch gingen, stand es somit 7:2. Lange mit Lukas Ritter ringen musste Lars Urban in einer engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Die beiden Teams verließen mit einem 8:2-Erfolg für die TSG Eislingen die Halle.

Nach nun 3 Siegen in Folge heißt es für die TSG Eislingen nun an die letzten Erfolge anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TGV Rosswälden am 23.03.2024 möglichst erneut siegreich zu gestalten. Das Team des VfL Kirchheim II wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 23.03.2024 gegen den TTC Reutlingen erneut versuchen, zu punkten.

#### Statistik:

##### TSG Eislingen

Doppel: Geiger / Schneider 1:0, Bednjicki / Urban 0:1

Einzel: L. Geiger 2:0, J. Schneider 2:0, I. Bednjicki 2:0, L. Urban 1:1

---

**VfL Kirchheim II**

Doppel: Djedovic / Kaczmarek 0:1, Gölz / Ritter 1:0

Einzel: M. Djedovic 0:2, S. Gölz 0:2, S. Kaczmarek 1:1, L. Ritter 0:2